

Neue Exklusivität aus der Salgescher Weinkellerei «Josef Glenz & Töchter AG»

# Neue «Cuvée Josi» in limitierter Auflage zu Ehren von Vater Glenz

Der neuste «Wurf» der drei kreativen Glenz-Schwestern Natacha, Tamara und Judith von der Salgescher Weinkellerei «Josef Glenz & Töchter AG» trägt den Namen «Cuvée Josi». Diese exklusive Assemblage ist eine Hommage an ihren Vater Josef, der am 12. Mai 2013 seinen 70. Geburtstag feierte. Die «Cuvée Josi» wird künftig jedes Jahr mit limitierter Auflage in spezielle Flaschen abgefüllt.

Vor sieben Jahren übernahmen die drei Glenz-Schwestern von ihrem Vater Josef und ihrem Onkel Herbert die Weinkellerei Salgesch und führen sie seither unter dem Namen «Josef Glenz & Töchter» weiter. Von Anfang an fielen Natacha, Tamara und Judith mit kreativen Weinen bzw. Ideen auf.

Regelmässig lancierten sie neue Gaumengenüsse: 2007 hauchten sie dem von ihrem Grossvater erfundenen Weissen «Pluie d'Or» neues Leben ein. 2008 folgte mit dem «Domaris» ein süsser roter Dessertwein. 2009 kam ein roter Merlot hinzu. Sowohl den «Domaris» als auch den roten Merlot widmeten die Glenz-Schwestern ihren Eltern Doris und Josef. 2010 war das Jahr der «Sélection Töchter», bestehend aus einem Blanc de Noir, einem Pinot Noir und einem Pinot Gris. Nach dem Umbau der Salgescher Weinkellerei im Jahr 2011 (u.a. mit einem komplett neuen Carnozet) hiess der Wurf 2012 «Glenz & Gloria». Es ist ein



Die Töchter Glenz

Schönheits- und Genusspaket, nicht nur für Frauen mit einem Pinot Gris sowie einer Tagescrème aus Traubenkernöl.

## «Cuvée Josi»

Und nun folgt die «Cuvée Josi». Dieser ganz besondere Tropfen ist eine Assemblage aus Syrah, Merlot, Pinot Noir und Diolinoir. Der Rote eignet sich hervorragend zu Fleischgerichten oder einfach als süffiger Wein beim gemütlichen Zusammensein. Bevor



Vater Glenz

diese Exklusivität in limitierter Auflage in ganz spezielle Flaschen abgefüllt wird, reift sie zwölf Monate lang im Eichenfass. Die Flaschen selbst tragen eine einzigartige Etikette, entsprungen aus ihrem Wahrzeichen, die u.a. die in Gold gehaltene Silhouette des Weingotts Bacchus sowie die Unterschrift von Josef Glenz, dem Vater von Natacha, Tamara und Judith, ziert.

## Hommage zum 70. Geburtstag des Vaters

Dass die «Cuvée Josi» ausgerechnet jetzt erscheint, ist natürlich kein Zufall: Am 12. Mai 2013 – und damit just zu seinem 70. Geburtstag – tritt der Vater ins zweite Glied zurück. Aus diesem Grund wurde die Weinkellerei auch in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und nennt sich neu «Josef Glenz & Töchter AG». Bis auf drei Aktien hat Josef Glenz alle Anteile seinen drei Töchtern überschrieben.

Mit der «Cuvée Josi» erweisen Natacha, Tamara und Judith ihrem Vater nun die Reverenz. Typisch für die Glenz-Schwestern ist, dass sie diese Wein-Hommage ganz im Geheimen entwickelt, degustiert, abgefüllt und etikettiert haben. Sie überraschten ihren Vater an seinem runden Geburtstag damit.

Die «Cuvée Josi» ist übrigens keine «Eintagsfliege»: Sie wird künftig jedes Jahr in limitierter Auflage vinifiziert und kann in der Salgescher Weinkellerei «Josef Glenz & Töchter AG» bezogen werden ([www.glenz-weine.ch](http://www.glenz-weine.ch)).



Die Weinkellerei «Josef Glenz & Töchter AG»  
ist wie folgt geöffnet:

Mo – Fr: 09.00 – 11.30 / 14.00 – 17.00 Uhr  
Sa: 09.00 – 12.00

Weiter Informationen im Internet:  
[www.glenz-weine.ch](http://www.glenz-weine.ch)